

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „JimSalabim“ vom 5. Mai 2020, 00:01

Doch, man kann mit OpenCore auch auf nem echten Mac booten, das wird beispielsweise auch sehr gerne gemacht, wenn der echte Mac nicht mehr kompatibel zum aktuellen Betriebssystem ist. Allerdings ist dann der EFI-Ordner natürlich entsprechend an den Mac anzupassen (passendes SMBIOS, alle nicht benötigten Patches, Kexts, Drivers etc. raus). Du solltest also natürlich definitiv nicht einen der Ordner aus dem Thread auf die EFI-Partition eines alten Mac Mini schieben und versuchen davon zu booten.

Ach ja, nochmal wegen WiFi: Ich verbinde den Hackintosh mit gar keinem WLAN-Netzwerk, ich hab lediglich WLAN aktiviert (das reicht für Airdrop, Continuity, Handoff). Trotzdem ist die Bluetooth-Verbindung ohne Verlängerung der Antenne bis auf den Schreibtisch eine Katastrophe. Wie gesagt, nach Deaktivierung des 2,4-GHz-Netzes im Router kam es mir zumindest so vor, als wäre es um einiges besser, aber ich würde meine Hand nicht dafür ins Feuer legen.